



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

349. Kurfürst Friedrich bewilligt den Grafen von Naugard und den mit
ihnen eingekommenen Geschlechtern die erbetene Audienz mit sicherem
Geleite, am 26. Dezember 1468.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56597)

348. Die Grafen von Raugard und verschiedene Geschlechter in Pommern bitten den Kurfürsten um Bestimmung von Ort und Zeit, so wie um Geleit zu einer persönlichen Zusammenkunft, wodurch sie den Frieden mit ihren Herren einzuleiten hoffen, am 25. Dezember 1468.

Vnsen denst na gelegenheit der tyd etc. Hochgeborne furste, gnedeghe Here. Wy hebben myt iwen gnaden to sprekende, des wy iw nicht verscriuen konen etc., worvme hogheren wy vnd bidden, iwe gnade vnz wille verscriuen, wor wy to iwen gnaden kamen scholen vnd weme iwe gnade van vns hebben wil, vnd dat vns edder weme iwe gnade hebben wil, iwe gnade myt geleyde verzekere, dat de velighen, zeker vnd vredesam aff vnd thu moghen kamen vnd wesen. Wy hapen myt der hulpe gades den krich mit iwen gnaden vnnnd vnsen gnedeghen Heren to entrichtende, vnd dat id iwe gnade ok so langhe lethe anstan sunder angrepe der lande, wolde wy gherne ieghen iwe gnade verdenen. Screuen to Nyen Stargarde, ame daghe Natiuitatis Cristi vnder Bernd Borcken Ingesegele, des wy vns zamentliken hir to brucken, Anno domini etc. LXVIII. vnd bogheren des eyn gnedich antwerde.

Albrecht vnd ladewig, Greuen van Euerfteen vnnnd Heren to Nowgarden, alle dewitze, alle Borcken, alle wedelsche, alle van der often, alle van Ghunterberghe, alle koller, alle vlemminghe, alle manduuele, amme lande to pomeran boseten.

Dem Hochgebarn fursten vnd hern, hern frederiken, Marggrauen to Brandenborch, kurfursten, des hiligen Romischen rikes Ertzekamerer vnd Borchgreuen to Noremburgk.

Nach dem Originale im Königl. Hausarchive.

349. Kurfürst Friedrich bewilligt den Grafen von Raugard und den mit ihnen eingekommenen Geschlechtern die erbetene Audienz mit sicherem Geleite, am 26. Dezember 1468.

Fridrick etc. Jwen briue an vns gefandt, hebbenn wy vernomen. So gy scriuen, dat gy vnns to sprekende hebben, des gy vnns nicht verscriuen mogen; Also willen wy Jw welke, die gy von Jw In der mathe to vnns schicken, sie sint we sie sint, gern horn, scholen ok aff vnnnd thu mit eren mitridern vngeuerliken wol geleytet sin, vthgenomen Er dynneges von der Ost vnnnd Hannse von wedel vonn

kremptzow, vnnnd willenn ok bestellen mit vnnfen Houetluden tór lokenitz, so sie dar kamen, dat sie die vngehindert scholen dorch vnd furder an vns seker laten brengen. So gy ok vermeynt findt vnd trwen, vns mit den Heren touerrichtende, der eren willen wy iw gerne gonnen, vnnnd heddent lanngge gerne gesehen; doch mußt nicht lanngge dormit getogert werden, scholde wes gudes doran scheen; auer von der Lande wegen so lanngge to schonende vor togrepe als gy bidden, So sint ettlick die vnnfen so withe von vns, ok izt wat tho withleufftig geworden, so dat wy sie dorum nicht verforren konen. Datum premtzlow, am Mandach na des hiligen Cristage, Anno etc. LXVIII^o.

Geschreuen an albrecht vnd Ladewich, greuen von Euerstein vnd Heren to Newgarden, allen dewetzen, allen Borken, allen wedelfchen, allen von der often, allen von günterfzbergh, allen koller, allenn flemming, allen Manduel, am lannde to pomerem beseten.

Nach dem Originalte des Königl. Hausarchiues.

350. Kurfürst Friedrich meldet den Grafen von Raugard und andern Pommerschen Geschlechtern, daß ihre Abgeordnete ihn noch zu Prenzlau antreffen könnten, am 31. Dezember 1468.

Frederich etc. Jwe Schriuent an vns ytzundt afer gedan, hebben wy wol vernomen. So gy beruren Jw to verschriuen, wo vns dy Jenen, dy gy to vns schicken, finden scholen; so laten wy Jw weten, dat vns dy vp morgen Sondach des Nien Jares dage oder vp mandach nehsten darna hir to premtzlow noch finden scholen, darna gy Jw mogen hebben to richten. Datum in vnser Stat prenzlow, am heiligen Nien Jares abendt. Anno etc. LXVIII^o.

An di Grauen von Newgarden vnd andere geflechte In pomerem.

Nach dem Concepte im Königl. Hausarchiue.